



Dacia Duster (2010-2017) Benziner

SUV zum kleinen Preis

Die erste Generation des Dacia Duster kam 2010 auf den Markt. Das größte Kaufargument für den SUV war wohl der Preis. Neu war das Fahrzeug bereits ab etwa 12.000 € zu haben. Dafür bietet der Duster im Innenraum ordentliche Platzverhältnisse. Vor allem der Kofferraum kann einiges wegstecken. Die Verarbeitung ist insgesamt zufriedenstellend, die verwendeten Materialien sind allerdings sehr einfach, dafür aber robust gehalten. Das Fahrwerk schluckt grobe Bodenunebenheiten recht gut, ist aber für dynamisches Fahren überhaupt nicht zu gebrauchen. Die gefühllose Lenkung spornt auch nicht gerade zur Kurvenhatz an. Die Sitzposition an sich ist zwar durchaus bequem, die Polsterung ist aber weich und bietet kaum Seitenhalt. Leider befinden sich viele schlecht gewartete Exemplare in den Gebrauchtwagenbörsen. Zu oft wurde an der Wartung durch die Besitzer gespart. Daher wundert es nicht, dass speziell die Beleuchtung beim TÜV oft negativ auffällt. Doch auch die Lenkung und die Auspuffanlage bereiten oft Sorgen. Ein ähnlich schlechtes Bild ergibt sich, wenn man die ADAC Pannenstatistik betrachtet. Hier liegt der Duster im unteren Mittelfeld.

Empfehlung: Da ESP erst ab 2013 serienmäßig an Bord war, sollte dringend überprüft werden, ob das ausgewählte Fahrzeug dieses Extra an Bord hat. Es gibt einen 1,6 Liter großen Saugbeniner mit 105 bzw. 114 PS. Der Motor liefert ausreichende Fahrleistungen, benötigt dafür aber stets Drehzahl. Die moderneren Turbomotoren mit 125 PS sind spürbar kräftiger und brauchen zudem nicht mehr Kraftstoff. Bei gelegentlichen Ausflügen ins Gelände sollte in jedem Fall ein Modell mit Allradantrieb gewählt werden. Leider bereiten die Getriebe gebrauchter Duster immer wieder Sorgen. Daher sollte bei der Probefahrt unbedingt auf laute Geräusche aus dem Getriebe geachtet werden. Als Alternative zu den Benzinern bieten sich auch die LPG-Varianten an. Besonders die günstigen Kraftstoffkosten machen sie attraktiv.

- ⊕ angenehmes Raumgefühl, großer Kofferraum, schluckfreudige Federung, sehr wertstabil
- ⊖ viele schlecht gewartete Modelle im Angebot, schlechte TÜV- und Pannenstatistik, einfache Materialien, brummiger Motor (Dreizylinder), altmodische Bedienung, schlechte Sicherheitsausstattung, teils hoher Verbrauch, gefühllose Lenkung, ESP anfangs nicht serienmäßig

Mängel, Pannen und Rückrufe

Allgemein	In der ADAC Pannenstatistik schneidet der Duster im unteren Mittelfeld ab. Der TÜV bemängelt im Bereich Lenkanlage, Antriebswellen und Lenkgelenke. In der Kategorie Umwelt sind Motormanagement und rostende Auspuffanlagen überdurchschnittlich oft ein Problem. Beleuchtung und Abblendlicht fallen ebenfalls negativ auf. Pannenschwerpunkte waren:
Motor	Motor (2012), Einspritzdüse / Injektor (2011 bis 2012)
Kraftstoffanlage	Kraftstoff-Filter (2012, 2014)
Zündanlage	Zündkerze (2011 bis 2014)
Allgemeine Elektrik	Batterie (2012 bis 2013, 2015), Zündschloss (2012 bis 2013)
Rückrufe	<p>3/2016: Betroffene Varianten: 4x2. Beim Überfahren von Fahrbahnhindernissen können die auftretenden Schwingungen an der Hinterachse zu einem Verrutschen der Hinterachsfedern in den Federtellern führen, so dass diese nach einem starken Ausfedervorgang aus dem Federteller herauspringen können. Dann kommt es auch zu verändertem Fahrverhalten, das, je nach Fahrsituation, ein erhöhtes Sicherheitsrisiko bedeutet. Die Händler tauschen die Hinterachsfedern gegen modifizierte Federn aus. Die Aktion startete im Feb. 2016, dauert etwa eine Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 3.201. Kennzeichnung der Aktion: Am vorderen Stoßdämpferdom ist am blauen Aufkleber das Feld C6 angekreuzt.</p> <p>1/2017: Möglicherweise wurden weltweit fehlerhafte Gasgenerator-Zünder des Fahrerairbags verbaut. Im Falle eines Aufpralls mit Auslösung des Airbags besteht die Gefahr, dass der Fahrer-Airbag nicht ausgelöst wird. Bei den betroffenen Fahrzeugen wird das Bauteil ausgetauscht. Die Aktion läuft seit dem 20.12.2016 und ist für die Kunden kostenlos. Dauer in d. Werkstatt: 8 Stunden. Betroffene Fzg. in Deutschland: 934 (auch andere Modelle betroffen). Kennzeichnung der Aktion: Im Hersteller-Werkstatssystem (Code oCDQ).</p> <p>10/2017: Betroffene Varianten: nur Facelift. Nicht konforme Auslegung des Signalhorns für eine Strombelastung von 8 A. (Nichteinhaltung des Lastenhefts durch den Zulieferer). Dies führt zu einem möglichen Ausfall der Funktion des Signalhorns und/oder Rauchentwicklung an der Signalhornbetätigung am Lenkrad. In bestimmten Fällen können Störungen am Fahrer-Airbag auftreten. Als Abhilfe wird die Konformität des Signalhorn-Kabelstrangs wiederhergestellt. Die Aktion läuft seit dem 19.09.2017 und ist für die Kunden kostenlos. Dauer in d. Werkstatt: Einbau eines Sicherheitsrelais = ca. 0,8 Stunden. Betroffene Fzg. in Deutschland: 3.560. Kennzeichnung der Aktion: Im Hersteller-Werkstatssystem (Code oCM7).</p> <p>3/2018: Bei betroffenen Fahrzeugen kann das Start-Stopp-System ausfallen und muss daher neu programmiert werden. Der Hersteller ruft betroffene Fahrzeuge daher in die Werkstatt. Die Aktion läuft seit dem 12.02.2018 und ist für die Kunden kostenlos. Dauer in d. Werkstatt: 0,6 Stunden. Betroffene Fzg. in Deutschland: 341. Kennzeichnung der Aktion: Im Hersteller-Werkstatssystem (Code oCQF).</p> <p>4/2018: Es besteht die Gefahr eines teilweisen oder vollständigen Ausfalls der Signalanlage des Anhängers. Der Fehler äußert sich in der Beschädigung des LED-Moduls, mit dem die Signalanlage des Anhängers gesteuert wird. Mehrere Überspannungsquellen sind möglich: Möglicherweise besteht eine schlechte Verbindung zwischen dem AHK-Kabelstrang und der Steckvorrichtung, und/oder das LED-Modul des AHK-Kabelstrangs ist möglicherweise unzureichend ausgelegt und kann zeitweise auftretenden Spannungsspitzen nicht widerstehen. Die Behebung besteht aus Kontrolle und falls nötig dem Austausch des Moduls. Die Aktion startet demnächst und ist für die Kunden kostenlos. Dauer in d. Werkstatt: 0,6 Stunden. Betroffene Fzg. in Deutschland: 1.538 (auch andere Modelle betroffen). Kennzeichnung der Aktion: Im Hersteller-Werkstatssystem (Code oCQN).</p>

Garantien

Der Duster hat eine allgemeine Garantie von drei Jahren oder bis 100.000 km. Zudem bietet Dacia eine zweijährige Lackgarantie und eine sechsjährige Garantie gegen Durchrostung. Außerdem gilt eine europaweite Mobilitätsgarantie lebenslang.

Zuverlässigkeit (ADAC Pannenstatistik 2018)

ADAC-Bewertung	29,8	29,1	28,8	12,4	9,0
Baujahr	2011	2012	2013	2014	2015

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Die Pannenkennziffer ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2011	2012	2013	2014	2015
	13,2	9,0	5,2	2,9	2,1
	27,7	18,7	13,4	8,0	5,7
	42,1	28,4	21,6	13,1	9,3
	56,6	38,1	29,8	18,2	12,9
	>56,6	>38,1	>29,8	>18,2	>12,9

Crashtest (Euro NCAP)

Testergebnis 2011 ★★☆☆☆

Der Dacia Duster ist ein SUV mit Front- oder Allradantrieb. Er erreicht nur 3 Sterne, da sich deutliche Schwächen beim Frontcrash und Pfahlaufprall sowie beim Fußgängerschutz zeigen. Außerdem wird ESP nur gegen Aufpreis beim Modell DCi 110 FAP angeboten. Die serienmäßige Sicherheitsausstattung besteht aus Front-, Seiten- und Vorhangairbags sowie Gurtstrammer inkl. Kraftbegrenzer auf den Vordersitzen.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.

Modellgeschichte

04/2010	Einführung des fünftürigen SUV mit zwei Motorvarianten und Frontantrieb: 1.6 16 V (77 kW/105 PS) und 1.5 dCi (63 kW/86 PS), Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 4; ABS, Fahrer-, Beifahrer-, Seitenairbag (entfällt bei Basisausstattungsvariante) serienmäßig
06/2010	Allradantrieb optional verfügbar; ESP gegen Aufpreis verfügbar
09/2010	neue zusätzliche Dieselmotoren: 1.5 dCi (66 kW/90 PS), 1.5 dCi Frontantrieb (79 kW/107 PS) und 1.5 dCi Allradantrieb (81 kW/110 PS); alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 5
07/2011	neue zusätzliche Motorvariante: 1.6 16 V LPG (Autogas) (75 kW/102 PS)
11/2013	Leichte Modellpflege und Facelift, neues Motorenangebot: 1.6 16 V (77 kW/105 PS), 1.2 TCe (92 kW/125 PS), 1.5 dCi (63 kW/86 PS), 1.5 dCi (80 kW/109 PS) und 1.6 16V LPG (74 kW/101 PS); Seitenairbag für alle Modelle serienmäßig
07/2015	neue zusätzliche Motoren 1.6 S Ce (84 kW/114 PS) ersetzt 1.6 16V (77 kW/105 PS) und 1.6 S Ce LPG (80 kW/109 PS) ersetzt 1.6 16V LPG (74 kW/101 PS); alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6b
12/2017	Baureihe eingestellt, Nachfolgemodell ab 01/2018

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	SUV
Länge/Breite/Höhe [mm]	4315/1822/1625
Breite mit Spiegeln [mm] (Quelle: ADAC Autotest)	1990
Kofferraumvolumen [l]	475
Dachlast [kg]	80
Tankinhalt [l]	50

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	1.6 16V 4x2	SCe 115 4x2	SCe 115 4x4	TCe 125 4x2	TCe 125 4x4	1.6 16V LPG 105 4x2	SCe 115 LPG 4x2
Aufbau/Türen	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5
Bauzeitraum	2010-2015	2015-2017	2015-2017	2013-2017	2013-2017	2013-2015	2015-2017
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1598	4/1598	4/1598	4/1199	4/1197	4/1598	4/1598
Leistung [kW/PS]	77/105	84/114	84/114	92/125	92/125	74/101	80/109
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	148/3750	156/4000	156/4000	205/2000	205/2000	144/3750	145/4000
Beschleunigung 0-100km/h [s]	11,5	11,0	12,0	10,4	11,0	12,8	11,4
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	164	170	168	175	177	165	167
Verbrauch Hersteller pro 100km [l]	7,5 S	6,4 S	6,8 S	6,3 S	6,4 S	9,0 FG	8,1 FG
Anhängelast gebremst/ungebr. [kg]	1200/615	1500/580	1500/640	1400/635	1500/690	1300/640	1300/640
CO ₂ [g/km] CO ₂ -Effizienzklasse	177 G	145 E	155 E	145 D	145 C	145 D	130 C
Versicherungsklassen KH/VK/TK	19/13/16	19/17/19	19/17/19	19/17/21	19/17/21	19/17/17	21/17/19
Steuer pro Jahr* [Euro]	146	132	152	124	124	132	102
Schadstoffklasse	Euro 4	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6b (NEFZ)	Euro 5	Euro 6b (NEFZ)	Euro 5	Euro 6b (NEFZ)

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

*Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, incl. Einbaukosten)

TYP	I.6 I6V 4x2	SCe 115 4x2	SCe 115 4x4	TCe 125 4x2	TCe 125 4x4	I.6 I6V LPG IO5 4x2	SCe 115 LPG 4x2
Wartung 1	100	100	100	100	100	100	100
bei km/Monate	15000/12	15000/12	15000/12	15000/12	15000/12	15000/12	15000/12
Wartung 2	250	250	250	210	210	250	250
bei km/Monate	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24
Wartung 3	550	550	550	490	490	550	550
bei km/Monate	60000/48	60000/48	60000/48	60000/48	60000/48	60000/48	60000/48
Zahnriemen	420	420	420	-	-	420	420
bei km/Mon	120000/60	120000/60	120000/60	-	-	120000/60	120000/60
Bremsscheiben und -beläge vorn	330	330	330	430	430	330	330
Auspuffanlage (nach Kat)	400	400	400	400	400	400	400
Kupplung	910	910	910	830	830	910	910
Generator	800	800	800	770	770	800	800
Anlasser	490	490	490	370	370	490	490

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	I.6 I6V 4x2	SCe 115 4x2	SCe 115 4x4	TCe 125 4x2	TCe 125 4x4	I.6 I6V LPG IO5 4x2	SCe 115 LPG 4x2
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	102	111	112	110	110	111	113
Betriebskosten (Kraftstoff)	169	148	156	146	148	97	90
Werkstatt-/Reifenkosten	76	76	76	75	75	76	76
Gesamtkosten pro Monat	347	335	344	331	333	284	279
Gesamtkosten pro km [Cent]	27,8	26,8	27,5	26,5	26,6	22,7	22,3